

Für reibungslose Abläufe

Jet-Software feiert 40-jähriges Bestehen – Partner für Datenmanagement und -schutz

Babenhausen – Software aus Babenhausen bringt deutsche Behördenabläufe, die Arbeit von Banken, Versicherungen, Konzernen und Airlines zum Laufen: Die 40-jährige Geschichte von Jet-Software ist eine Erfolgsgeschichte – und seit 1996 auch eine Babenhäuser Geschichte. Damals nämlich zog Firmenmitbegründer Mike Kelly von Dieburg nach Babenhausen um. Mit ihrer spezialisierten Software, die Anwendung in der Unternehmens-IT und -architektur findet, ist die Jet-Software GmbH international erfolgreich. Seit 1986 ist das Unternehmen verlässlicher Partner für Datenmanagement und Datenschutz.

Entwickler sind weltweit verteilt

„Regional sind wir nicht so bekannt“, sagt Amadeus Thomas, der Enkel von Softwarepionier Mike Kelly. Noch immer gibt es Verwechslungen: „Wir reparieren keine Computer“, schmunzelt der 34-jährige Geschäftsführer von Jet-Software. Tatsächlich wirkt der Hauptsitz in der Edmund-Lang-Straße schlicht. Es ist kein Zentrum mit gigantischen Hochleistungsrechnern und IT-Nerds, die hochkonzentriert auf Tastaturen eintippen. Es ist ein Ein-Mann-Standort, „die Entwickler sind deutschland- sogar weltweit verteilt“, erklärt Geschäftsinhaber Amadeus Thomas. Wie das zusammengeht? „Wir haben seit 1993 eine Partnerschaft mit einem Konzern in Florida und arbeiten mit 43 internationalen Partnerbüros zusammen.“

Und auch praktisch kommt die Software weltweit zum Einsatz. Es gibt keine Ländergrenzen, Sprachbarrieren oder Probleme mit Zeitzonen. „Unternehmen aus Branchen wie Automobil, Uhren, Beleuchtung und Transport, darunter auch überregionale Airlines vertrauen auf unsere Software“, meint Thomas. Die langjährige Erfah-



Glückwünsche für das Unternehmen Jet-Software in Babenhausen: Amadeus Thomas ist Geschäftsinhaber des Softwarespezialisten, der zum 40. Geburtstag von der IHK Darmstadt ausgezeichnet wurde.

URSULA FRIEDRICH

ung und vier Jahrzehnte Firmenerfolg wurden kürzlich von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Darmstadt gewürdigt, die einen Vertreter mit einer Anerkennungsurkunde zum runden Geburtstag nach Babenhausen entsandte.

Amadeus Thomas versucht, sein Spezialgebiet zu erläutern, und nennt ein Anwendungsbeispiel: Jet-Software ist Grundlage für die Kfz-Kennzeichenverwaltung. Gewährleistet so in der Praxis, dass Kennzeichen nicht doppelt vergeben werden, oder bei einer Kontrolle über die Eingabe von Ziffern

und Zahlen die Halterabfrage in Echtzeit gelingt.

Die Erfolgsgeschichte von Jet-Software beginnt 1986 im Steinweg in Dieburg. Das Unternehmen macht sich als Spezialist für die Software von Großrechnern, zunächst für die Betriebssysteme von Siemens und IBM, einen Namen. Später wird das Portfolio auf UNIX, Linux und Windows erweitert.

Zehn Jahre später verlegt Mitbegründer Mike Kelly den Firmensitz nach Babenhausen. Früh ist die Leidenschaft für das Unternehmen bei Enkel Amadeus Thomas entfacht. Ein Dua-

les Studium und mehrere Praktika später ist der junge Mann Teil des familiengeführten Betriebs und sitzt bald in der Geschäftsführung. Privat zieht es die Familie in den kleinsten Babenhäuser Stadtteil Harpertshausen – ein Gegenpol zum globalen Berufsleben. „Bis heute findet die hauseigene Software auch im Umfeld moderner Mainframes und Datenserver des Partnerkonzerns Fujitsu breite Anwendung“, berichtet der inzwischen alleinige Geschäftsführer Amadeus Thomas – Firmengründer Mike Kelly verstarb im vergangenen

3 Fragen, 3 Antworten an Amadeus Thomas

Warum ist der Datenschutz so wichtig?

Der Schutz sensibler Daten ist entscheidend, um Identitätsdiebstahl, finanzielle Schäden und Vertrauensverluste bei Kunden und Mitarbeitenden zu vermeiden. Er gewährleistet die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, schützt vertrauliche Geschäftsinformationen vor unbefugtem Zugriff und reduziert das Risiko kostspieliger Betriebsunterbrechungen durch Cyberangriffe.

Was bedeutet digitale Souveränität?

Digitale Souveränität bedeutet, digitale Systeme, Prozesse und Daten eigenständig zu beherrschen und zu steuern. Sie verbindet technische, rechtliche und organisatorische Perspektiven und zielt darauf ab, Abhängigkeiten von externen Anbietern zu reduzieren und die eigene Handlungsfähigkeit sowie Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.

Wie kann Künstliche Intelligenz in der IT genutzt werden?

KI bietet die Chance das Datenmanagement und IT-Prozesse deutlich effizienter und sicherer zu gestalten. Sie kann große Datenmengen automatisiert analysieren, klassifizieren und überwachen. Gleichzeitig ermöglicht KI die Automatisierung von Routineaufgaben, optimiert Abläufe und unterstützt so eine proaktive, skalierbare und zukunftsfähige Weiterentwicklung der IT. re

Jahr. Sein Enkel führt den Familienbetrieb fort, und das mit großer Leidenschaft: „Es ist unheimlich spannend, in dieser Welt tut sich vieles, und ich möchte ein Teil davon sein.“

URSULA FRIEDRICH